



Top 3: Sonderpreis Digitalisierung 2020

Kreislaufhaus im Welterbe Zollverein

Der Neubau der RAG Stiftung und RAG AG auf dem Gelände der Zeche Zollverein in Essen ist ein gutes Beispiel für die Möglichkeit einer zirkulären Bauweise. Es folgt den Anforderungen des Cradle to Cradle-Ansatzes. Das Haus nimmt die Rolle eines Rohstoffdepots oder einer Materialbank ein, da die verwendeten Materialien nach einem späteren Rückbau sortenrein getrennt und wiederverwendet werden können. Um diesen anspruchsvollen Ansatz praktisch umsetzen zu können, wurde im Zuge eines begleitenden EU-Forschungsprojekts ein digitaler Material-Passport entwickelt. In diesem wurden alle wesentlichen Informationen über die Recyclingfähigkeit, die Rohstoffwerte und die Baubiologie der verwendeten Materialien abgebildet. Der digitale Ansatz trägt wesentlich dazu bei, bereits während des Planungs- und Konstruktionsprozesses das Bauwerk auf Materialgesundheit, Umweltverträglichkeit und Recyclingfähigkeit zu überprüfen und gleichzeitig die Dokumentation zu vereinfachen. Das honoriert die Jury mit der Wahl unter die Top 3 des Sonderpreises Digitalisierung im Feld „Architektur“.